Antrag auf Zuweisung einer Grabstelle auf dem Friedhof

(Bestatter: Bitte vor der Trauerfeier Kapellenschlüssel im Rathaus abholen!)

Giesener Straße Giften Heisede Ruthe Schliekum (nur Kapellenbenutzung)

☐ Wahlgrab 2- stellig	☐ Einzelwahlgrab	☐ Reihengrab	☐ Kindergrab
☐ Urnenreihengrab	☐ Urnenwahlgrab,2- stellig		
☐ Rasenreihengrab (Grabplatte ist Vorschrift)	☐ Rasenurnenreihengrab (Grabplatte ist Vorschrift)	<u>Hinweis beachten!</u>	
☐ Rasenwahlgrab 2-stellig (Grabplatte ist Vorschrift)	☐ Rasenurnenwahlgrab 2-stellig (Grabplatte ist Vorschrift)	<u>Hinweis beachten!</u>	
Gräberfeld für anonyme Beisetzungen (Ohne Kennzeichnung)		☐ Urnengrab	☐ Erdbegräbnis
Urnen-Aschenschein ausstellen für		☐ Hasede	☐ Hannover
Für den Fall einer Wahlgrabstelle: Handelt es sich um eine Neue Grabstelle ☐ Ja oder eine vorhandene Grabstelle ☐			

Angaben zur Bestattung:

<u>Sterbefall:</u> Name:	Vorname:
geboren:	verstorben:

a) Wo war die/der Verstorbene zuletzt ordnungsbehördlich gemeldet?		
PLZ:	Ort:	Straße:

b) Wann soll die Trauerfeier stattfinden? Benutzung der Kapelle für die Trauerfeier: ☐ Ja ☐ Nein		
Wochentag:	Datum:	Uhrzeit:

c) Wann soll die Beisetzung stattfinden?		
Wochentag:	Datum:	Uhrzeit:

d) Unterstellung in der Kühlzelle:	vom:	bis:
Kühlung an	☐ Ja	☐ Nein

f) Ausführendes Bestattungsinstitut:

g) Wer ist der nächste Angehörige? Verwandtschaftsverhältnis:		
Name:	Vorname:	Geburtsdatum:
Anschrift:		
Telefon:	E-Mail:	

h) An wen soll der Gebührenbescheid gesandt werden? ☐ Angehörige siehe g) oder ☐ Bestattungsinstitut

Datum

Unterschrift Antragsteller: _____

*) nicht Zutreffendes bitte streichen

Hinweis auf
Die Friedhofssatzung für die städtischen Friedhöfe der Stadt Sarstedt
vom 15.03.2012 in der zurzeit gültigen Fassung:
§ 18
Besondere Gestaltungsvorschriften
Rasenreihengräber/Rasenwahlgräber:

Rasengräber werden ausschließlich von der Stadt angelegt und gepflegt. Das Mähen des Rasens und Ausgleich der Absenkungen erfolgt durch die Stadt. Die Absenkungen der Grabplatte sind durch Angehörige zu beseitigen.
Einfassungen, Bepflanzungen und Grabschmuck jeglicher Art auf der Grabstelle sind untersagt und werden **unverzüglich von der Stadt abgeräumt und entschädigungslos entsorgt.**

Ausnahme:

Kränze und Gestecke direkt nach der Beisetzung sind erlaubt. Diese werden, nach dem sie verwelkt sind, von der Grabstelle geräumt.

Grabschmuck, Kränze und Gestecke können jederzeit auf der zum Grabfeld gehörenden zentralen Ablagestelle für Grabschmuck abgelegt werden. Diese werden nachdem sie verwelkt sind von der Stadt entsorgt.

Für diese Entsorgung ist gemäß § 1 Abs. 4, der 10. Änderung der Gebührensatzung für die Friedhöfe der Stadt Sarstedt, eine Grabschmuckentsorgungsgebühr je Bestattungsfall in Höhe von 120,00€ für die gesamte Nutzungszeit (25 Jahre) zu zahlen.

Grabplatte:

Auf Rasengräbern muss eine Grabplatte gelegt werden.

Die Platte soll mindestens den Namen der/des Verstorbenen enthalten. Erhabene oder aufgesetzte Schriftzeichen/Ornamente und Symbole sind nicht gestattet.

Größe der Grabplatte:

Für **Rasenreihengräber/Rasenuhrenreihengräber** ist eine im Boden liegende Steinplatte in einer Größe von 400 x 300 x 60 mm zugelassen.

Für **Rasenwahlgräber/Rasenuhrenwahlgräber** ist eine im Boden liegende Steinplatte in einer Größe von 800 x 600 x 60 mm zugelassen.

Mit der Unterschrift wird bestätigt, dass die Vorschriften der Satzung zur Kenntnis genommen sind und beachtet werden:

Datum

Unterschrift Antragsteller/-in

Mit der Unterschrift wird bestätigt, dass die Angehörigen / die Antragsteller auf § 18 der Friedhofssatzung für die städtischen Friedhöfe der Stadt Sarstedt vom 15.03.2012 in der zurzeit gültigen Fassung hingewiesen wurden:

Datum

Unterschrift Bestattungsunternehmen

*) nicht Zutreffendes bitte streichen